



Strass i. Z., 31. März 2021

KUNDMACHUNG

der Niederschrift der 33. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates, stattgefunden am Dienstag, 30. März 2021, im Festsaal der Gemeinde Strass im Zillertal.

Anwesend: Bgm. Ing. Karl Eberharter, Bgm.-Stv.ⁱⁿ Julia Valtingojer, GV Alfred Enthofer, GV Alois Rainer, GR Mag. Wolfgang Schnirzer, GR Michael Eberharter, GR Peter Luxner, GRⁱⁿ Heidi Unterladstätter, GR DI Hannes Haas, GR Daniel Prantl, Ersatz Stefan Mayr

entschuldigt: GR Franz Scheiterer

Schriftführer: Martina Ampferer

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Bürgermeister Ing. Karl Eberharter begrüßt die Gemeinderäte, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

1. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 12. Jänner 2021

Das Protokoll der Sitzung vom 12. Jänner 2021 wird von den Gemeinderatsmitgliedern in der vorliegenden Form genehmigt und unterfertigt.

2. Personalangelegenheiten

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt vertraulich, unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

3. Beschlussfassung der Ausgabenüberschreitungen gegenüber dem Haushaltsvoranschlag

GR Mag. Wolfgang Schnirzer, Obfrau-Stellvertreter im Überprüfungsausschuss, erläutert die Ausgabenüberschreitungen für das 2. Halbjahr 2020 in der Höhe von € 197.807,67, die bereits vom Überprüfungsausschuss in der Sitzung am 16.03.2021 geprüft wurden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ausgabenüberschreitungen in der Höhe von € 197.807,67 gegenüber dem Voranschlag 2020.

4. VRV 2015 – Änderung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020

Die Änderung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020 lag in der Zeit vom 16. bis 30. März 2021 im Gemeindeamt Strass zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Einwendungen wurden während dieses Zeitraumes nicht erhoben.

Laut Bezirkshauptmannschaft Schwaz mussten die Erläuterungen für die Vermögenswerte detaillierter ausgewiesen und angepasst werden. Die Beteiligung an den Zillertaler Verkehrsbetrieben wurde korrigiert eingebucht. Rückstellungen für Jubiläumszuwendungen und die Abfertigungsversicherungen sind nachträglich erfasst worden.

Somit ergibt die Nettovermögensveränderungsrechnung eine Summe von € 151.360,61, welche vom Überprüfungsausschuss bereits in der Sitzung am 16.03.2021 geprüft wurde.

Der Gemeinderat beschließt mit 10 JA-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Stimmenthaltungen die erstmalige Änderung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2020.

5. Rechnungsabschluss 2020 gemäß § 108 der Tiroler Gemeindeordnung

Die Jahresrechnung 2020 lag in der Zeit vom 16. bis 30. März 2021 im Gemeindeamt Strass zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Einwendungen wurden während dieses Zeitraumes nicht erhoben.

Die Einnahmen und Ausgaben des abgelaufenen Rechnungsjahres 2020 werden von der Finanzverwalterin, Frau Martina Hochmuth erläutert und den Gemeinderäten präsentiert.

Der Entwurf der Jahresrechnung 2020 wurde vom Überprüfungsausschuss bereits in der Sitzung am 16.03.2021 geprüft und für in Ordnung befunden. Daher könne der Ausschuss empfehlen, dem Bürgermeister die Entlastung zu erteilen und die Jahresrechnung 2020 zu genehmigen.

Der Bürgermeister übergibt gemäß § 108 Abs. 2 TGO den Vorsitz an Bgm.-Stv.ⁱⁿ Julia Valtingojer und verlässt den Sitzungssaal. Die Bürgermeister-Stellvertreterin stellt die Jahresrechnung zur Diskussion.

Nach kurzer Beratung wird in Abwesenheit des Bürgermeisters der Jahresabschluss 2020 gemäß § 108 Tiroler Gemeindeordnung 2001 vom Gemeinderat einstimmig wie folgt beschlossen:

Ergebnishaushalt:

Summe der Erträge	€ 2.940.915,01
- Summe der Aufwendungen	€ 2.552.878,16
Nettoergebnis	€ 388.036,85

Finanzierungshaushalt:

Saldo aus der operativen Gebarung	€ 961.414,07
Saldo aus der investiven Gebarung	€ - 587.705,47
Saldo aus der Finanzierungstätigkeit	€ 82.610,96
Saldo voranschlagswirksamer Geldfluss	€ 456.319,56
Saldo nicht voranschlagswirksamer Geldfluss	€ - 3.980,75
Anfangsstand liquide Mittel	€ - 92.495,24
Endstand liquide Mittel	€ 359.843,57
Veränderung an liquiden Mitteln	€ 452.338,81

Der Gemeinderat erteilt dem Bürgermeister als Rechnungsleger einstimmig die Entlastung und der Bürgermeister übernimmt wieder den Vorsitz.

6. Gemeindegutsagrargemeinschaft – Rechnungsabschluss 2020

Rechnungsprüfer Daniel Prantl berichtet dem Gemeinderat von der am 25.03.2021 stattgefundenen Rechnungsprüfung.

Kassastand per 01.01.2020	€ 12.563,29
Einnahmen 2020	€ 3.748,91
Ausgaben 2020	€ 8.284,40

Kassastand per 31.12.2020	€ 8.027,80
Kontostand Sparbuch	€ 8.675,74
Kontostand Girokonto	€ - 647,94

Der Entwurf der Jahresrechnung 2020 wurde geprüft und für in Ordnung befunden.

Der Jahresabschluss 2020 wird vom Gemeinderat einstimmig wie folgt beschlossen:

Einnahmen	Ausgaben	Gewinn / Verlust
€ 3.748,91	€ 8.284,40	€ - 4.535,49

Der Gemeinderat erteilt dem Substanzverwalter als Rechnungsleger die Entlastung und beauftragt ihn, die Jahresrechnung der Agrarbehörde vorzulegen. Ebenso wird er beauftragt, die genehmigte Jahresrechnung dem Obmann der Agrargemeinschaft zur Kenntnis zu bringen.

7. Berichte

Berichte des Bürgermeisters:

Testbus beim Hotel Cafe Zillertal

Bgm. Ing. Eberharder berichtet, dass der Testbus vorerst bis zum 8. April 2021 beim Hotel Cafe Zillertal bleibt. Ca. 600 Testungen pro Tag. Die Mitarbeiter des Bundesheeres erhalten seit 11. März 2021 täglich ein Mittagessen (Grillalm), finanziert von der Gemeinde Strass und geliefert durch die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Sozialvereines Strass. Außerdem werden sie von Bürgermeister-Stellvertreterin Julia Valtingojer mit Kuchen verwöhnt. Aufgrund dieser Tatsache gelang es BH-Stv. Dr. Wolfgang Löderle, den Standort beim Hotel Cafe Zillertal zu erhalten, denn es war vorgesehen, den Bus am 1. April abziehen und beim Flüchtlingsheim Landhaus zu stationieren.

Flächenwidmungsplanänderung Grundstück Nummer .153/2 (Adalbert Pfandler)

Raumplaner Arch. DI Günther Eberharder wurde bereits vonseiten der Gemeinde mit der Flächenwidmungsplanänderung beauftragt. Sobald alle Stellungnahmen vorliegen, kann der Gemeinderat die Änderung beschließen.

Unterführung Astholz

Am 11. Februar fand im Beisein des Bauausschusses mit Planer DI Alexander Steiner (Firma Morass-Steiner) eine Besichtigung der Unterführung Astholz statt. Er wurde beauftragt bis Ende April einen Entwurf vorzulegen. Mit DI Werner Huber (Landesstraßenverwaltung) wurde vereinbart, dass das Land Tirol die Ausschreibung, die Bauleitung und die Rechnungsprüfung übernimmt.

Antrag von GV Alois Rainer (Förderung Erschließungskosten)

Bgm. Ing. Eberharter verliest folgenden Antrag:

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, lieber Karl,

hiermit möchte ich folgenden Antrag zur Behandlung in einer der nächsten Gemeinderatssitzungen stellen:

Durch den Um- bzw. Zubau beim Gasthof Hotel Post entstehen für uns Erschließungskosten in der Höhe von ca. € 80.000,-. Da es sich um einen Zubau und keinen Neubau handelt, entstehen für die Gemeinde keine Mehrkosten. Die Gemeinde profitiert sogar finanziell durch die Erweiterung, da wir unseren Mitarbeiterstand erhöhen und auch unsere Wasser- und Kanalgebühren deutlich steigen werden.

Aufgrund der hohen Abgabenlast und der Tatsache, dass Corona die Gastronomie und Hotellerie fest im Würgegriff hat und die Gemeinde keinen Mehraufwand hat und in Zukunft von unserer Erweiterung profitieren wird, bitte ich den Gemeinderat um eine Wirtschaftsförderung in der Höhe von 50 % der Erschließungskosten.

Ich hoffe auf Unterstützung der Gemeinde für unseren Traditionsbetrieb.

Bgm. Ing. Eberharter erklärt, dass er sich diesbezüglich bei der Abteilung Gemeinde bei der Tiroler Landesregierung erkundigt habe. Für Erschließungsbeiträge gibt es keinen Nachlass. Wenn man Förderungen andenkt, dann sollten sie nicht nur auf einen Gewerbebetrieb bezogen sein, sondern allgemein gelten. Die Gemeinde kann aber nicht alle Firmen unterstützen. Sein Vorschlag: Der Antrag sollte auf Anraten der Abteilung Gemeinden im Gemeindevorstand behandelt werden. Alois Rainer ist Mitglied im Gemeindevorstand. Aufgrund der Befangenheit, müsste für diesen Tagesordnungspunkt seine Vertretung eingeladen werden.

GR DI Hannes Haas schlägt vor, den Antrag im Gemeinderat zu behandeln.

Kindergartenleiterin Evi Thaler

Bgm. Ing. Eberharter berichtet, dass die Kindergartenleiterin seit Sonntag, 28.03.2021 in Quarantäne ist, da in der Familie zwei Mitglieder positiv getestet wurden. Sie selber ist bis dato negativ, muss aber bis zum 10. April in Quarantäne bleiben. Vorerst sind Osterferien und ab 6. April übernimmt das restliche Kinderteam die Arbeit.

Bauausschuss-Sitzung

Bgm. Ing. Eberharter kündigt den Termin für die Sitzung an: Dienstag, 13.04.2021; die Einladung samt Tagesordnung erfolgt zeitgerecht.

Ebenso ist eine Sitzung des Gemeindevorstandes geplant. Der Termin steht noch nicht fest und wird ebenso zeitgerecht bekannt gegeben.

8. Anträge, Anfragen, Allfälliges

Anfrage von GR Daniel Prantl betreffend Bahnübergang Fußgänger-Schranken beim Bahnhof Strass. Seiner Ansicht nach ist dieser Übergang nicht fußgängerfreundlich und stellt eine Erschwernis bzw. eine Gefahr für die Astholzer Fußgänger, die ins Dorf gehen, dar. Ebenso fehlen noch die Leitschienen.

Bgm. Ing. Eberharter erklärt, dass es baulich nicht anders möglich war; die Leitschienen sollen von der Landesstraßenverwaltung in den nächsten Wochen montiert werden. Dieser Fußgängerübergang sei eine sehr komplizierte Anlage und diese Lösung war ein Kompromiss.

GR Peter Luxner merkt an, dass es für die Astholzer Bevölkerung ein „gescheiter“ Weg sein soll. Bei den Erstgesprächen wurde etwas anderes zugesagt, als jetzt gebaut wurde. Was vereinbart war, sollte auch gehalten werden, so seine Meinung. Außerdem sieht es seiner Ansicht nach nicht so aus, als ob die Leitschienen vom Bahnhof bis nach Astholz noch montiert werden.

Bgm. Ing. Eberharter wird betreffend die Anlage noch einmal Kontakt mit den Zillertaler Verkehrsbetrieben (Bahnmeister Hannes Obholzer) aufnehmen.

GV Alois Rainer fragt nach, warum TVB und Klaus Steinlechner die Skipiste präpariert haben, obwohl die Gemeinde Ketten, Walzen etc. für das Quad vom Brettfallwirt gekauft haben? Wenn die Ausrüstung von der Gemeinde gekauft wird, dann sollte sie auch zum Einsatz kommen.

Bgm. Ing. Eberharter antwortet, dass es zu lange gedauert hätte, die Ketten zu montieren, deshalb habe er den TVB und Klaus Steinlechner vom WSV kurzfristig beauftragt, damit der Lift in Betrieb genommen werden konnte. Beide, TVB und Klaus Steinlechner haben das Präparieren kostenlos gemacht.

GR Peter Luxner würde befürworten, dass die Gemeinde Strass in Zukunft Photovoltaikanlagen auch für die Firmen und nicht nur für Privathaushalte fördert.

Bgm. Ing. Eberharter antwortet, dass die Gemeinde die Förderung für die Privathaushalte deshalb eingeführt hat, weil die Förderungen für die Firmen viel höher sind, als für Private.

GV Alois Rainer macht auf die Parksituation im Bereich Honig Eberharter aufmerksam. Sehr viele Spaziergänger, Hundebesitzer etc. parken von Honig Eberharter bis zur Unterführung alles zu. Anfrage an den Bürgermeister: „Was können wir tun?“.

Bgm. Ing. Eberharter schlägt vor, diese Problematik bei der nächsten Bauausschuss-Sitzung am 13.04.2021 zu behandeln.

GR Daniel Prantl erkundigt sich, ob es für Gemeinderäte verpflichtend sei, sich für eine Sitzung testen zu lassen.

Bgm. Ing. Eberharter erklärt, dass es vonseiten des Landes eine Empfehlung ist und eine gute Vorsichtsmaßnahme für alle Beteiligten.

GR Daniel Prantl schlägt vor, dass die Zuhörer in Zukunft auch einen negativen Test vorlegen sollten.

GV Alfred Enthofer erkundigt sich, wie es mit den Hochwasserschutzmaßnahmen weitergeht.

Bgm. Ing. Eberharder erklärt, dass er letzte Woche (KW12) begonnen hat, den betroffenen Grundbesitzern die Hochwasserschutzpläne vorzustellen. Jeder wird aufgefordert, eine Stellungnahme abzugeben. Die Gespräche werden in dieser Woche fortgesetzt und er hofft, dass er bis Ende KW 15 alle Grundbesitzer informiert hat. Die Stellungnahmen werden von ihm gesammelt und in weiterer Folge dem Wasserverband, dem Land bzw. den Planern zur Verfügung gestellt. Mit GV Alfred Enthofer wird für nächste Woche ein Termin vereinbart.

GR Peter Luxner merkt an, dass es sinnvoll wäre, wenn die gesammelten Stellungnahmen vor der Weitergabe im Arbeitskreis Hochwasserschutz besprochen würden. Bgm. Ing. Eberharder sagt das zu.

Da keine Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt Bgm. Ing. Eberharder die Sitzung um 20:00 Uhr.

Der Bürgermeister:


Ing. Karl Eberharder



Tag des Aushanges: 01.04.2021

Tag der Abnahme: 16.04.2021

Für die Richtigkeit der Ausführung:

